

1. Bericht

über die Versammlung des Vereins

am 30. Mai 1849 in Güstrow.

An der am 30. Mai in Güstrow stattgefundenen Versammlung des Vereins nahmen von den Mitgliedern desselben Theil die Herren: Huth Rector in Krakow, Koch Salinenbeamter in Sülz, Baron A. v. Malkan auf Peutsch, v. Müller Forstmeister in Sternberg, Dr. Schenk Präpositus in Pinnow, F. Timm Apotheker in Malchin, Bortisch Prediger in Satow so wie auch der unterzeichnete E. Boll. Ferner betheiligten sich bei der Versammlung die Herren: Dautwiz Apotheker in Neustrelitz, Hahn Lehrer in Güstrow, Hollandt Apotheker in Güstrow, Klantzsch Lehrer in Güstrow, Krückmann Subrector in Güstrow, Müller Apotheker in Güstrow, Prahl Lehrer in Güstrow, Scheven Pharmaceut in Malchin, Schliemann stud. theol., Schmidt Büchsenmacher in Güstrow, Thiem Prediger in Hohen Spreng, Türk stud. theol. und phil. aus Güstrow, Vermehren Lehrer in Güstrow. — Nachdem E. Boll einen kurzen Jahresbericht über die Geschäftsangelegenheiten des Vereins abgestattet hatte, wurde als Versammlungsort für das nächste Jahr Neubrandenburg bestimmt, und in Rücksicht auf den befriedigenden Zustand der Kasse der Beschluß gefaßt, für das dritte Heft des Archivs die

Anzahl der Druckbogen etwas zu vergrößern, wenn die zum Druck vorliegenden Materialien dies wünschenswerth machen sollten. Darauf trugen die Herren Koch und Vortisch ihre in dem vorliegenden Hefte abgedruckten Abhandlungen vor, und E. Boll gab eine kurze Uebersicht über seine gleichfalls in diesem Hefte enthaltene Flora von Mecklenburg. Einige andere theils fertige, theils noch unvollendete, für die folgenden Hefte des Archivs bestimmte Arbeiten wurden gleichfalls besprochen. Hr. Koch zeigte ein von ihm bei Sülz erlegtes ausgestopftes Exemplar der in Mecklenburg früher noch nicht beobachteten *Uria Troile* vor, Hr. Krükmann einen bei Lage gefundenen grauen Sandstein mit einem Pflanzenabdruck, welcher mit dem von Hrn. F. Timm auf der Malchiner Versammlung im J. 1847 (s. Archiv I. S. 5) vorgezeigten Sandstein aus der Steinkohlenformation ganz übereinstimmte. Hr. Schenck legte viele von ihm bei Pinnow-gesammelte tertiäre Conchylien vor, welche mit denen des Septarien-Thons übereinstimmen, und Hr. Vermehren Proben des am 29. bei Güstrow gefallenen Schwefelregens, auf welchen sich der im gemeinen Leben für Schwefel gehaltene Blütenstaub als eine dicke Schicht abgesetzt hatte. Hr. Vortisch zeigte mehrere mecklenburgische Mineralien vor, unter denen 1" starke Turmalin-Kristalle und der bisher in Mecklenburg noch nicht gefundene Oligoklas besonderes Interesse erregten. — Schließlich wurde Hr. Baron N. v. Malkan an die Stelle des aus dem Vorstande ausscheidenden Hrn. Dr. Grischow in den Vorstand gewählt, und erklärten die Herren Hollandt, Müller und Vermehren ihren Beitritt zum Verein.

Jahresbericht.

Die Anzahl der Vereinsmitglieder hat sich in diesem Jahre um 8 vermehrt, indem sich dem Vereine angeschlossen haben die Herren

- v. Grävenitz, Kammer- und Jagdjunker in Doberan.
- Hollandt, Apotheker in Güstrow.
- Holste, Notar in Schönberg.
- Lehmeyer, Hofgärtner in Schwerin.
- Müller, Apotheker in Güstrow.
- Pohlmann, Handelsgärtner in Lübeck.
- Prozell, Prediger in Hinrichshagen.
- Vermehren, Lehrer in Güstrow.

Verbindungen und Schriftenaustausch wurden von Seiten unseres Vereines angeknüpft mit

dem entomologischen Vereine in Stettin.

dem naturhistorischen Vereine der preußischen Rheinlande.

dem naturforschenden Vereine in Württemberg.

Von diesen 3 Vereinen wurden zum Austausch für unsere Jahreshefte eingesendet:

1. die Stettiner entomologische Zeitung Jahrgang IX. (1848). 8.
- 2 — 6. Verhandlungen des naturhistor. Vereines der preuß. Rheinlande Jahrg. 1 — 5. (1844 — 48). 8.
7. J. Müller, Monographie der Petrefacten der Aachener Kreideformation (Bonn 1847). 4.
8. Goldfuß, Beiträge zur vorweltlichen Fauna des Steinkohlengebirges (Bonn 1847). 4.
9. M. Deben, Beiträge zur Lebens- und Entwicklungs-

geschichte der Rüsselkäfer (Bonn 1846) 4.

(2 — 9 von dem Rheinländischen Vereine eingesandt).

10 — 12. Württembergische naturwissensch. Jahreshefte.
 Jahrg. IV. 2 Hefte (1848). Jahrg. V. H. 1.
 (1849). 8.

Die Einnahme des Vereins betrug in dem verwichenen
 Jahre:

1. Jahresbeitrag von 54 Mitgliedern . . .	54 Rtl.
2. Ein restirender Beitrag vom vor. Jahre 1 =	
3. Für 38 durch den Buchhändler, Hrn. Brünslow, verkaufte Vereinshefte à 6 gr. 9 = 12 gr.	
4. Für 5 an Vereinsmitglieder verkaufte Jahreshefte à 8 gr.	1 = 16 =
	<u>S. 66 Rtl. 4 gr.</u>

Die Ausgabe betrug:

1. Druckkosten	43 Rtl. 13 gr.
2. Buchbinderarbeit	2 = 8 =
3. Schreibmaterialien	— = 14 =
4. Porto	3 = 19 = 1 fl.
5. Für das Versammlungslocal in Güstrow	2 = — = — =
	<u>S. 52 Rtl. 6 gr. 1 fl.</u>

Einnahme	66 Rtl. 4 gr.
Ausgabe	52 = 6 = 1 fl.
Kassenborrath	<u>13 Rtl. 21 gr. 1 fl.</u>

G. Boll.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Archiv der Freunde des Vereins Naturgeschichte in Mecklenburg](#)

Jahr/Year: 1849

Band/Volume: [3_1849](#)

Autor(en)/Author(s): Boll Ernst Friedrich August

Artikel/Article: [1. Bericht über die Versammlung des Vereins am 30. Mai 1849 in Güstrow. 1-4](#)

